

**Bedienungsanweisung
Istruzioni per l'uso
Gebruiksaanwijzing**

128R



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

Prima di usare la macchina, leggere per intero le istruzioni per l'uso e accertarsi di averne compreso il contenuto.

Neem de gebruiksaanwijzing grondig door en gebruik de machine niet voor u alles duidelijk heeft begrepen.

DE (2-28)
IT (29-54)
NL (55-81)

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole

WARNUNG: Freischneider, Motorsensen und Trimmer können gefährlich sein! Durch nachlässige oder falsche Handhabung können schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursacht werden.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Schutzhelm in Bereichen, in denen Gefahr für von oben herabfallende Gegenstände besteht
- Gehörschutz
- Zugelassener Augenschutz



Max. Drehzahl der Abtriebswelle, U/min



Warnung vor hochgeschleuderten und abprallenden Gegenständen.



Der Anwender des Geräts hat darauf zu achten, dass während der Arbeit keine Menschen oder Tiere näher als 15 m herankommen.



Mit Grasklinge ausgerüstete Geräte können sehr stark zur Seite ausschlagen, wenn die Klinge auf feste Gegenstände trifft. Die Klinge kann Arme und Beine abtrennen. Halten Sie Menschen und Tiere immer mindestens 15 Meter vom Gerät entfernt.



Pfeile, die die Grenzen für die Platzierung des Handgriffhalters markieren.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Rutschfeste und stabile Stiefel tragen.



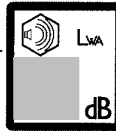
Nur für nichtmetallische, flexible Schneidausrüstungen bestimmt, d. h. für Trimmerköpfe mit Trimmerfäden.



Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Gerätes ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.



Schalldruckpegel bei 7,5 Meter



Verwenden Sie unverbleites oder qualitativ hochwertiges verbleites Benzin sowie Öl für Zweitaktmotoren in einem Mischungsverhältnis von 2% (1:50).



Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

Zum Abstellen des Motors den Stoppschalter auf Stopp stellen. **ACHTUNG!** Der Stoppschalter geht automatisch in die Startstellung zurück. Um ein ungewolltes Starten zu vermeiden, muss bei Montage, Kontrolle und/oder Wartung daher stets die Zündkappe von der Zündkerze entfernt werden.



Regelmäßige Reinigung ist notwendig.



Visuelle Kontrolle.



Ein zugelassener Augenschutz muss getragen werden.



INHALT

Contents

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole 2

INHALT

Inhalt 3

Vor dem Start ist Folgendes zu beachten 3

WAS IST WAS?

Was ist was? 4

ALLGEMEINE

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wichtig 5

Persönliche Schutzausrüstung 5

Sicherheitsausrüstung des Gerätes .. 6

Schneidausrüstung 8

MONTAGE

Montage des Lenkers 11

Montage des Schultergurts und Klemmplatte 11

Montage von Klinge und Trimmerkopf 12

Montage von Klingenschutz, Grasklinge und Grasmesser 12

Montage von Trimmerschutz und Trimmerkopf 13

Trimmerkopf 13

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Sicherer Umgang mit Kraftstoff 14

Kraftstoff 14

Tanken 15

STARTEN UND STOPPEN

Kontrolle vor dem Start 16

Starten und stoppen 16

ARBEITSTECHNIK

Allgemeine Arbeitsvorschriften 18

WARTUNG

Vergaser 21

Schalldämpfer 22

Zündkerze 22

Luftfilter 23

Winkelgetriebe 23

Feilen von Grasmesser und Grasklinge 23

Wartungsschema 24

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten 25

EG-Konformitätserklärung

(nur für Europa) 26

Vor dem Start ist Folgendes zu beachten:

Die Bedienungsanweisung sorgfältig durchlesen.



WARNUNG: Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Gerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es ist immer Originalzubehör zu verwenden. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.



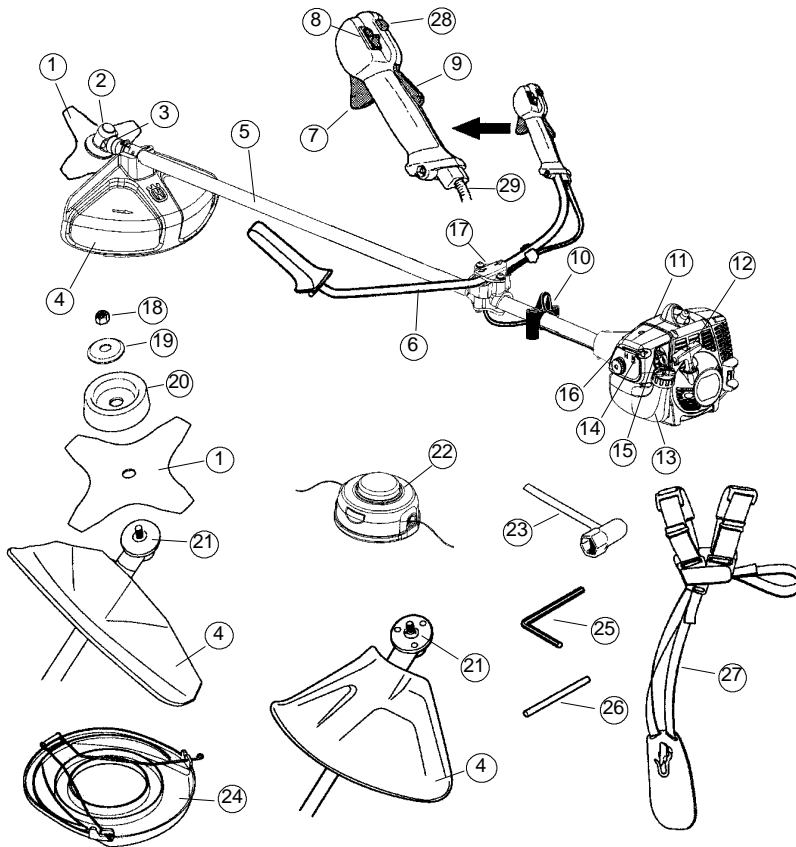
WARNUNG: Falsch oder nachlässig angewendete Freischneider, Motorsensen oder Trimmer sind gefährliche Geräte, die schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursachen können. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanweisung lesen und verstehen.



WARNUNG: Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Daher stets einen zugelassenen Gehörschutz tragen.

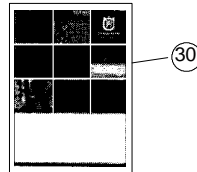
Die Husqvarna AB arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

WAS IST WAS?



Was ist was?

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1. Klinge | 16. Luftfiltergehäuse |
| 2. Einfüllöffnung für Schmiermittel, winkelgetriebe | 17. Handgriffeinstellung |
| 3. Winkelgetriebe | 18. Gegenmutter |
| 4. Schutz für die Schneid-ausrüstung | 19. Stützflansch |
| 5. Führungsrohr | 20. Stützkappe |
| 6. Lenker | 21. Mitnehmer |
| 7. Gashebel | 22. Trimmerkopf |
| 8. Stoppschalter | 23. Schlüssel für die Klingschalter |
| 9. Gashebelsperre | 24. Transportschutz |
| 10. Schultergurtklemmplatte | 25. Inbusschlüssel |
| 11. Zylinderdeckel | 26. Sperrstift |
| 12. Starthandgriff | 27. Schultergurt |
| 13. Kraftstofftank | 28. Startgasknopf |
| 14. Choke | 29. Justierung des Gaszugs |
| 15. Kraftstoffpumpe | 30. Bedienungsanweisung |



Wichtig

WICHTIG!

Das Gerät ist nur für das Trimmen von Gras konstruiert.

Das einzige Zubehör, für das die Motoreinheit als Antriebsquelle verwendet werden darf, sind die im Kapitel Technische Daten empfohlenen Schneidausrüstungen.

Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, da hierdurch Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigt werden können.

Benutzen Sie das Gerät niemals bei extremen Klimaverhältnissen wie strenger Kälte oder sehr heißem und/oder feuchten Klima.

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Persönliche Schutzausrüstung.

Niemals mit einem Gerät arbeiten, das ohne Zustimmung des Herstellers modifiziert wurde und nicht länger mit der Originalausführung übereinstimmt.

Niemals mit einem defekten Gerät arbeiten. Die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung sind sorgfältig zu befolgen. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.

Alle Gehäuse- und Schutzteile müssen vor dem Start montiert werden. Sicherstellen, dass Zündkappe und Zündkabel unbeschädigt sind. Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Der Anwender des Geräts hat darauf zu achten, dass während der Arbeit keine Menschen oder Tiere näher als 15 m an herankommen. Wenn mehrere Anwender am gleichen Einsatzort tätig sind, muss der Sicherheitsabstand mindestens 15 Meter betragen.

! WARNUNG: Eine falsche Schneidausrüstung oder eine falsch gefeilte Klinge kann die Unfallgefahr erhöhen.

! WARNUNG: Niemals Kindern erlauben, das Gerät zu benutzen oder sich in seiner Nähe aufzuhalten. Da das Gerät mit einem rückfedernden Stoppschalter ausgerüstet ist und mit geringer Geschwindigkeit und Kraft am Starthandgriff gestartet werden kann, können u. U. auch kleine Kinder die Kraft aufbringen, die zum Starten erforderlich ist. Dies kann zu schweren Verletzungen führen. Daher ist stets die Zündkappe zu entfernen, wenn das Gerät ohne Aufsicht ist.

Persönliche Schutzausrüstung

WICHTIG! Falsch oder nachlässig angewendete Freischneider, Motorsensen oder Trimmer sind gefährliche Geräte, die schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursachen können. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen. Bei der Benutzung des Gerätes muss die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung angewendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt nicht die Unfallgefahr, begrenzt aber den Umfang der Verletzungen und Schäden. Bei der Wahl der Schutzausrüstung einen Fachhändler um Rat fragen.

! WARNUNG: Bei Benutzung von Gehörschützern immer auf Warnsignale oder Zurufe achten. Den Gehörschutz immer abnehmen, sobald der Motor abgestellt ist.

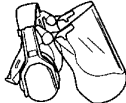
HELM

Ein Helm ist zu tragen, wenn die zu fällenden Stämme höher als 2 m sind.



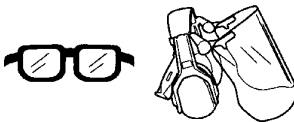
GEHÖRSCHUTZ

Ein Gehörschutz mit ausreichender Dämmwirkung ist zu tragen.



AUGENSCHUTZ

Es ist immer ein zugelassener Augenschutz zu tragen. Bei der Benutzung eines Visiers ist auch eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen sind in diesem Falle diejenigen, die die Normen EN 166 für EU-Länder erfüllen.



HANDSCHUHE

Handschuhe sind dann zu tragen, wenn dies notwendig ist, z. B. bei der Montage der Schneidausrüstung.



ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

STIEFEL

Rutschfeste und stabile Stiefel tragen.



KLEIDUNG

Kleidung aus reißfestem Material wählen und nicht zu weite Kleidungsstücke tragen, die sich leicht im Unterholz verfangen können. Stets kräftige lange Hosen tragen. Keinen Schmuck, kurze Hosen oder Sandalen tragen und nicht barfuß gehen. Schulterlanges Haar nicht offen tragen.

ERSTE HILFE

Ein Erste-Hilfe-Set soll immer griffbereit sein.



Sicherheitsausrüstung des Gerätes

In diesem Abschnitt werden einzelnen Teile der Sicherheitsausrüstung des Gerätes beschrieben, welche Funktion sie haben und wie ihre Kontrolle und Wartung ausgeführt werden sollen, um sicherzustellen, dass sie funktionsfähig sind. (Siehe Kapitel Was ist was? um herauszufinden, wo die Sicherheitsdetails an Ihrem Gerät zu finden sind). Die Lebensdauer der Maschine kann verkürzt werden und die Unfallgefahr kann steigen, wenn die Wartung der Maschine nicht ordnungsgemäß und Service und/oder Reparaturen nicht fachmännisch ausgeführt werden. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die nächste Servicewerkstatt.

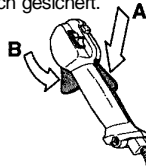
WICHTIG! Service und Reparatur des Gerätes erfordern eine Spezialausbildung. Dies gilt besonders für die Sicherheitsausrüstung des Gerätes. Wenn Ihr Gerät den unten aufgeführten Kontrollanforderungen nicht entspricht, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Beim Kauf eines unserer Produkte wird gewährleistet, dass Reparatur- oder Servicearbeiten fachmännisch ausgeführt werden. Sollte der Verkäufer Ihres Gerätes nicht an unser Fachhändler-Service-Netz angeschlossen sein, fragen Sie nach unserer nächstgelegenen Servicewerkstatt.



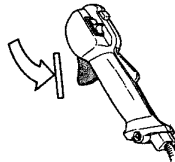
WARNUNG: Benutzen Sie nie ein Gerät mit defekter Sicherheitsausrüstung. Die Sicherheitsausrüstung des Gerätes muss so kontrolliert und gewartet werden, wie dies in diesem Abschnitt beschrieben wird. Wenn Ihr Gerät den Kontrollanforderungen nicht entspricht, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.

Gashebelsperre

Die Gashebelsperre soll die unbeabsichtigte Betätigung des Gashebels verhindern. Durch Drücken der Sperre (A) im Handgriff (= wenn man den Handgriff hält) wird der Gashebel (B) gelöst. Wird der Handgriff losgelassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt. Dies geschieht mit Hilfe von zwei voneinander unabhängigen Rückzugfedersystemen. In dieser Stellung wird der Gashebel im Leerlauf automatisch gesichert.



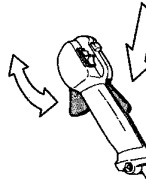
Kontrollieren, ob der Gashebel in Leerlaufstellung gesichert ist, wenn sich die Gashebelsperre in Ausgangsstellung befindet.



Die Gashebelsperre eindrücken und kontrollieren, ob sie in die Ausgangsstellung zurückkehrt, wenn sie losgelassen wird.

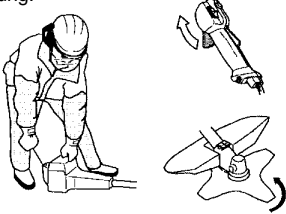


Kontrollieren, ob Gashebel und Gashebelsperre mit dem dazugehörigen Rückzugfedersystem leicht funktionieren.



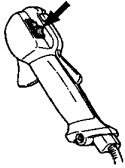
ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Start. Gerät starten und Vollgas geben. Den Gashebel loslassen und kontrollieren, ob die Schneidausrüstung völlig zum Stillstand kommt. Wenn die Schneidausrüstung rotiert, während sich der Gashebel in Leerlaufstellung befindet, ist die Leerlaufeinstellung des Vergasers zu kontrollieren. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.

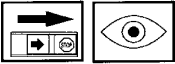


Stoppsschalter

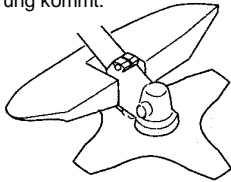
Mit dem Stoppsschalter wird der Motor abgestellt.



Schutz für die Schneidausrüstung



Dieser Schutz soll verhindern, dass lose Gegenstände zum Anwender hochgeschleudert werden. Der Schutz verhindert auch, dass der Anwender mit der Schneidausrüstung in Berührung kommt.



Den Schutz auf Schäden und Risse kontrollieren. Den Schutz austauschen, wenn er Schlägen ausgesetzt war oder Risse aufweist.

Immer den empfohlenen Schutz für die jeweilige Schneidausrüstung verwenden. Siehe das Kapitel Technische Daten.

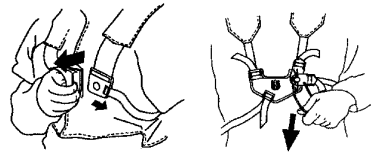
⚠️ WARNUNG: Unter keinen Umständen darf eine Schneidausrüstung ohne einen zugelassenen Schutz betrieben werden. Siehe das Kapitel Technische Daten. Wenn ein falscher oder ein defekter Schutz montiert wird, können dadurch schwere Verletzungen verursacht werden.

Wenn der Faden falsch gewickelt ist oder die falsche Schneidausrüstung benutzt wird, verstärken sich die Vibrationen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Schneidausrüstung.

⚠️ WARNUNG: Personen mit Kreislaufstörungen, die zu oft Vibrationen ausgesetzt werden, laufen Gefahr, Schäden an den Blutgefäßen oder am Nervensystem davonzutragen. Gehen Sie zum Arzt, wenn Sie an Ihrem Körper Symptome feststellen, die auf Vibrationsschäden deuten. Beispiele solcher Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Kitzeln, Stechen, Schmerz, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Symptome treten am häufigsten in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf.

Schnellverschluss

Vorn befindet sich ein leicht erreichbarer Schnellverschluss als Sicherheitsausrüstung, wenn eine Situation entsteht, in der man sich von Gerät und Tragegurt frei machen muss. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Anpassung von Schultergurt.



Kontrollieren, ob die Riemen des Tragegurt richtig liegen. Wenn Tragegurt und Gerät angepasst sind, kontrollieren, ob der Schnellverschluss des Tragegurts funktioniert.

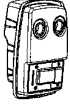
ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Schalldämpfer



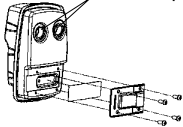
Der Schalldämpfer soll den Geräuschpegel so weit wie möglich senken und die Abgase des Motors vom Anwender fernhalten.

ACHTUNG! Mit Katalysator ausgestattete Schalldämpfer reduzieren zudem den Schadstoffgehalt der Abgase.

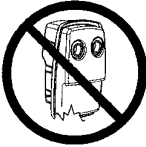


In Ländern mit warmem, trockenem Klima besteht erhöhte Brandgefahr. Bestimmte Schalldämpfer haben wir deshalb mit einem sog. Funken-fängernetz ausgestattet. Kontrollieren Sie, ob der Schalldämpfer Ihres Geräts ein solches Netz hat. Ist der Schalldämpfer Ihres Gerätes mit einem Funkenfangnetz versehen, muss dieses regelmäßig gereinigt werden. Ein verstopftes Netz verursacht ein Heißlaufen des Motors mit schweren Motorschäden als Folge.

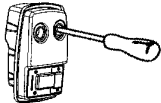
Schalldämpferschrauben



Für Schalldämpfer ist es sehr wichtig, dass die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen befolgt werden. Niemals ein Gerät mit defektem Schalldämpfer benutzen.



Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer fest am Gerät montiert ist.



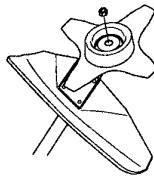
! WARNUNG: Der Katalysator-schalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!

! WARNUNG: Der Katalysator-schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.

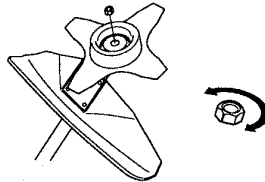
! WARNUNG: Denken Sie daran: Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das eine Kohlenmonoxidvergiftung verursachen kann. Das Gerät deshalb niemals im Innenbereich oder an anderen Orten mit mangelhafter Luftzirkulation starten oder laufen lassen. Die Motorabgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können. Aus diesem Grunde sollte das Gerät niemals im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden!

Gegenmutter

Bestimmte Schneid-ausrüstungen sind mit einer Gegenmutter gesichert.



Bei der Montage die Mutter entgegen der Rotationsrichtung der Schneid-ausrüstung anziehen. Bei der Demontage die Mutter in der Rotationsrichtung der Schneid-ausrüstung lösen. (**ACHTUNG!** Die Mutter hat ein Linksgewinde.) Die Mutter mit dem Hülsenschlüssel anziehen.



Die Nylonsicherung der Mutter darf nicht so abgenutzt sein, dass sie sich von Hand schrauben lässt. Die Sicherung soll mindestens 1,5 Nm halten. Nachdem sie ca. 10 Mal aufgeschraubt worden ist, ist die Mutter auszutauschen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Schneidausrüstung

Dieser Abschnitt beschreibt, wie man durch vorschriftsmäßige Wartung und Anwendung der richtigen Schneidausrüstung:

- Verringert die Rückschlagneigung des Gerätes.
- Erreicht eine maximale Schneidleistung.
- Verlängert die Lebensdauer der Schneidausrüstung.

WICHTIG!

empfohlenen Schutz verwenden! Siehe Kapitel Technische Daten.

Zum korrekten Einlegen des Fadens und zur Wahl des richtigen Fadendurchmessers siehe die Anweisungen für die Schneidausrüstung.

Die Schneidzähne der Klinge sollen stets korrekt und gut geschärft sein! Befolgen Sie unsere Empfehlungen. Beachten Sie auch die Anweisungen auf der Klingerverpackung. Die korrekte Schränkung beibehalten! Befolgen Sie unsere Instruktionen und verwenden Sie die empfohlene Schärfflehre.

⚠️ WARNUNG: Den Motor immer abstellen, bevor irgendwelche Arbeiten an der Schneidausrüstung ausgeführt werden. Diese rotiert noch weiter, nachdem der Gashebel losgelassen wurde. Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung völlig stillsteht, und das Kabel von der Zündkerze abziehen, bevor mit der Arbeit an der Schneidausrüstung begonnen wird.

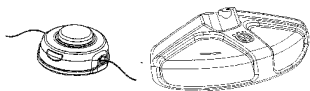
⚠️ WARNUNG: Durch eine falsche Schneidausrüstung oder eine falsch gefeilte Klinge erhöht sich die Rückschlaggefahr.

Schneidausrüstung

Grasklinge und Grasmesser sind für das Mähen von dichtem hohen Gras vorgesehen.



Der Trimmerkopf dient zum Rasentrimmen.



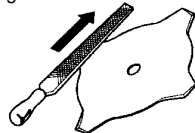
Grundregeln



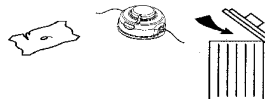
Die Schneidausrüstung immer nur mit dem von uns empfohlenen Schutz verwenden! Siehe Kapitel Technische Daten.



Die Schneidzähne der Klinge sollen stets korrekt und gut geschärft sein! Befolgen Sie unsere Anleitung und verwenden Sie die empfohlene Schärfflehre. Eine falsch geschärfte oder beschädigte Klinge erhöht die Unfallgefahr.



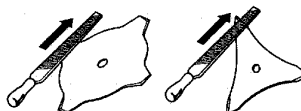
Die Schneidausrüstung auf Beschädigung und Risse kontrollieren. Beschädigte Schneidausrüstungen sind grundsätzlich auszutauschen.



Feilen von Grasmesser und Grasklinge



- Befolgen Sie die Feilanleitung auf der Verpackung der Schneidausrüstung. Klinge und Messer werden mit einer einhiebigen Flachfeile gefeilt.
- Alle Schneiden gleichmäßig feilen, damit keine Unwucht entsteht.



⚠️ WARNUNG: Eine Klinge, die verbogen, schief, gerissen, gebrochen oder auf andere Art beschädigt ist, immer aussortieren. Niemals versuchen, eine schiefe Klinge zur weiteren Anwendung wieder zu richten. Ausschließlich Originalklingen des vorgeschriebenen Typs verwenden.

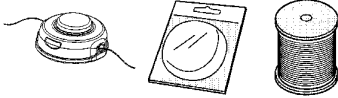
ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Trimmerkopf

WICHTIG!

Stets darauf achten, dass der Trimmerfaden fest und gleichmäßig auf die Rolle gewickelt wird, andernfalls entstehen im Gerät gesundheitsschädliche Vibrationen.

- Dies ist besonders wichtig, wenn ein vollautomatischer Trimmerkopf verwendet wird. Benutzen Sie nur die empfohlene Schneidausrüstung. Siehe das Kapitel Technische Daten.



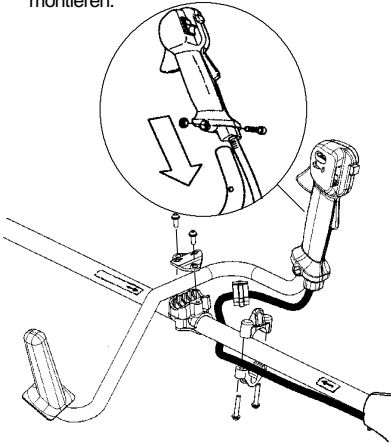
- Im Allgemeinen erfordert ein kleineres Gerät kleine Trimmerköpfe und umgekehrt. Der Grund hierfür ist, dass der Motor beim Mähen mit Faden diesen radial vom Trimmerkopf herausschleudern und dabei auch den Widerstand des zu mähenden Grases überwinden muss.
- Die Länge des Fadens ist ebenfalls wichtig. Beim gleichen Fadendurchmesser erfordert ein längerer Faden eine größere Motorleistung als ein kurzer.
- Darauf achten, dass das Messer am Trimmerschutz intakt ist. Es dient dazu, den Faden auf die richtige Länge zu schneiden.
- Die Lebensdauer des Fadens lässt sich verlängern, indem man ihn für ein paar Tage in Wasser legt. Dadurch wird der Faden steifer und hält länger.

MONTAGE

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass das Gerät entsprechend den Bedienungsanweisungen montiert ist.

Montage des Lenkers

- Die Schraube am hinteren Teil des Gashandgriffs demontieren.
- Den Gashandgriff auf den rechten Teil des Lenkers aufschieben (siehe Abbildung).
- Das Loch im Handgriff für die Befestigungsschraube über das Loch im Lenker schieben.
- Die Schraube wieder in das Loch am hinteren Teil des Handgriffs montieren.
- Die Schraube durch Handgriff und Lenker schrauben. Anziehen.
- Die Befestigungsteile gemäß Abbildung montieren.



- Der Handgriffhalter muss zwischen den Pfeilmarkierungen am Führungsrohr montiert sein.
- Ziehen Sie die Schrauben mit einem Inbusschlüssel fest.

Montage des Schultergurts



⚠️ WARNUNG: Der Freischneider sollte bei der Arbeit immer am Tragegurt eingehakt werden. Andernfalls können Sie den Freischneider nicht sicher steuern und so sich selbst oder anderen Verletzungen zufügen. Niemals einen Tragegurt mit defektem Schnellverschluss benutzen.

Vor dem Gebrauch des Gerätes müssen Lenker und Schultergurt bei abgeschaltetem Freischneider passend eingestellt werden.

Montage des Schultergurtklemmplatte

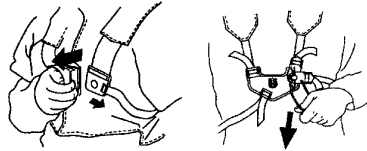
- Setzen Sie die obere Schultergurtklemmplatte über der Schaft. Bringen Sie die untere Schultergurtklemmplatte unter die Schaft in Position und richten Sie die oberen und unteren Klemmplatte Schraube Öffnungen aus. Der Klemmplatte muss auf den Pfeilmarkierungen auf dem Führungsrohr befestigt werden.

HINWEIS: Führen Sie den Gaszugs in die Auskehlung des unteren Schultergurtklemmplatte ein, bevor Sie die Schrauben festziehen.

- Setzen Sie zwei Schrauben in die Schraube Öffnungen ein.
- Sichern Sie Schultergurtklemmplatte, indem Sie Schrauben mit einem Inbusschlüssel festziehen.

Anpassung von Schultergurt

- Vorn befindet sich ein leicht erreichbarer Schnellverschluss. Benutzen Sie diesen, im einer Notsituation, wenn Sie sich schnell von Tragegurt und Gerät befreien müssen.



Gleichmäßige Schulterbelastung

- Durch eine gute Anpassung von Tragegurt und Gerät wird die Arbeit wesentlich erleichtert.
- Legen Sie den Schultergurt an. Den Tragegurt auf die optimale Arbeitsstellung einstellen. Die Seitenriemen so spannen, dass die Last gleichmäßig auf beide Schultern verteilt wird.



HINWEIS: Es kann notwendig sein, die Klemmplatte des Schultergurts für korrekte Passfähigkeit der Maßeinheit zu verschieben.



MONTAGE

Die richtige Höhe

Den Schulterriemen so einstellen, dass die Schneidausrüstung parallel zum Boden hängt.



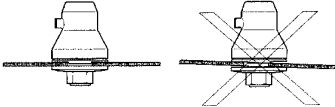
Das richtige Gleichgewicht

Die Schneidausrüstung leicht auf dem Boden aufliegen lassen. Wenn eine Grasklinge benutzt wird, soll diese etwa 10 cm über dem Boden schweben, um den Kontakt mit Steinen o. Ä. zu vermeiden. Die Aufhängöse verschieben, um den Freischneider in die richtige Balance zu bringen.



Montage von Klinge und Trimmerkopf

- Bei der Montage der Schneidausrüstung ist es äußerst wichtig, dass die Führung des Mitnehmers/Stützflansches korrekt im Zentrumloch der Schneidausrüstung sitzt. Eine falsch montierte Schneidausrüstung kann schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.

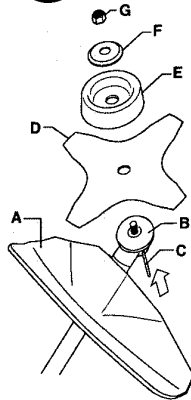


⚠️ WARNUNG: Unter keinen Umständen darf eine Schneidausrüstung ohne einen zugelassenen Schutz betrieben werden. Siehe das Kapitel Technische Daten. Wenn ein falscher oder ein defekter Schutz montiert wird, können dadurch schwere Verletzungen verursacht werden.

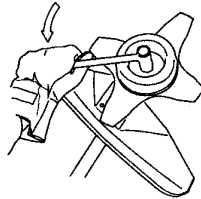
WICHTIG!

Um eine Grasklinge benutzen zu dürfen, muss das Gerät mit dem richtigen Lenker, Klingenschutz und Schultergurt ausgerüstet sein.

Montage von Klingenschutz, Grasklinge und Grasmesser



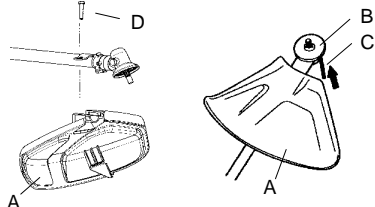
- Den Klingenschutz/Kombischutz (A) an seiner Halterung am Führungsrohr einhaken und mit einer Schraube fixieren. **ACHTUNG!** Den empfohlenen Klingenschutz verwenden. Siehe das Kapitel Technische Daten.
- Mitnehmer (B) an der Abtriebswelle montieren.
- Die Klinge drehen, bis sich eines der Löcher des Mitnehmers mit dem entsprechenden Loch im Getriebegehäuse deckt.
- Den Sperrstift (C) in das Loch stecken, so dass die Achse fixiert ist. Klinge (D), Stützkappe (E) und Stützflansch (F) an der Abtriebswelle montieren.
- Die Mutter (G) montieren. Die Mutter ist mit einem Moment von 35-50 Nm (3,5-5 kpm) anzuziehen. Den Hülsenschlüssel aus dem Werkzeugsatz verwenden. Den Schaft des Schlüssels so nah wie möglich am Klingenschutz greifen. Die Mutter wird angezogen, wenn der Schlüssel entgegen der Rotationsrichtung geführt wird (Achtung: Linksgewinde).



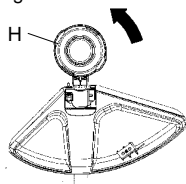
Montage von Trimmerschutz und Trimmerkopf



- Montieren Sie die passende Trimmerschutz (A) für den Einsatz des Trimmerkopfes. Die Trimmerschutz/Kombischutz an der Halterung am Führungsrohr einhängen und mit einer Schraube (D) fixieren.



- Mitnehmer (B) an der Abtriebswelle montieren.
- Die Welle drehen, bis sich eines der Löcher des Mitnehmers mit dem entsprechenden Loch im Getriebegehäuse deckt.
- Den Sperrstift (C) in das Loch stecken, so dass die Welle fixiert ist.
- Den Trimmerkopf (H) entgegen der Rotationsrichtung aufschrauben.



- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Sicherer Umgang mit Kraftstoff

Das Gerät niemals starten, wenn:

1. Wenn Kraftstoff darüber verschüttet wurde. Alles abwischen und restliches Benzin verdunsten lassen.
2. Wenn Sie Kraftstoff über sich selbst oder Ihre Kleidung verschüttet haben, ziehen Sie sich um. Waschen Sie die Körperteile, die mit dem Kraftstoff in Berührung gekommen sind. Wasser und Seife verwenden.
3. Wenn es Kraftstoff leckt. Tankdeckel und Tankleitungen regelmäßig auf Undichtigkeiten überprüfen.

Transport und Aufbewahrung

- Das Gerät und den Kraftstoff so transportieren und aufbewahren, dass bei eventuellen Undichtigkeiten entweichende Dämpfe oder Kraftstoff nicht mit Funken oder offenem Feuer in Kontakt kommen können, z. B. von Elektrogeräten, Elektromotoren, elektrischen Kontakten/Schaltern oder Heizkesseln.
- Zum Transport und zur Aufbewahrung von Kraftstoff sind speziell für diesen Zweck vorgesehene und zugelassene Behälter zu verwenden.
- Bei längerer Aufbewahrung des Geräts ist der Kraftstofftank zu leeren. An der nächsten Tankstelle können Sie erfahren, wie Sie überschüssigen Kraftstoff am besten entsorgen.
- Vor der Langzeitaufbewahrung sicherstellen, dass die Maschine gründlich gesäubert und komplett gewartet wurde.
- Bei Transport oder Aufbewahrung des Gerätes muss der Transportschutz für die Schneidausrüstung immer montiert sein.
- Um ein ungewolltes Starten des Motors zu vermeiden, ist die Zündkappe bei der Langzeitaufbewahrung und bei allen Servicemaßnahmen zu entfernen, sowie wenn das Gerät ohne Aufsicht ist.

⚠️ WARNUNG: Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig sein. Denken Sie an das Feuer- und Explosionsrisiko und an die Gefahr des Einatmens.

Kraftstoff

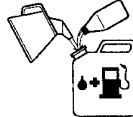
ACHTUNG! Das Gerät ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl zu betreiben. Damit das Mischungsverhältnis richtig ist, muss die beizumischende Ölmenge unbedingt genau abgemessen werden. Wenn kleine Kraftstoffmengen gemischt werden, wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus.

⚠️ WARNUNG: Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr gefährlich und können beim Einatmen und auf der Haut schwere Schäden verursachen. Beim Umgang mit Kraftstoff ist daher Vorsicht geboten und für eine gute Belüftung zu sorgen.

Benzin



ACHTUNG! Verwenden Sie immer Qualitätsbenzin mit Ölbeimischung (mind. 90 Oktan). Wenn umweltgerechtes sog. Alkylatbenzin zur Verfügung steht, ist dieses zu verwenden.



- Als niedrigste Oktanzahl wird 90 empfohlen. Wenn der Motor mit Benzin einer niedrigeren Oktanzahl als 90 betrieben wird, läuft er nicht einwandfrei. Dies führt zu erhöhten Motortemperaturen, die schwere Motorschäden verursachen können.
- Wenn kontinuierlich bei hohen Drehzahlen gearbeitet wird, ist eine höhere Oktanzahl zu empfehlen.

Zweitaktöl

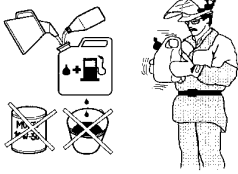
- Das beste Resultat und die beste Funktion wird mit HUSQVARNA Zweitaktöl erhalten, das speziell für unsere Zweitaktmotoren entwickelt wurde. Mischungsverhältnis 1:50 (2%).
- Wenn kein HUSQVARNA Zweitaktöl zur Verfügung steht, kann ein anderes, qualitativ hochwertiges Zweitaktöl für luftgekühlte Motoren verwendet werden. Sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler über die richtige Ölsorte. Mischungsverhältnis 1:33 (3%).
- Niemals Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren, sog. Outboardoil, verwenden.
- Niemals Öl für Viertaktmotoren verwenden.

| Benzin, Liter | Zweitaktöl, Liter | |
|---------------|-------------------|-----------|
| | 2% (1:50) | 3% (1:33) |
| 5 | 0,10 | 0,15 |
| 10 | 0,20 | 0,30 |
| 15 | 0,30 | 0,45 |
| 20 | 0,40 | 0,60 |

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin zugelassenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins, das gemischt werden soll, einfüllen. Danach die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung mischen (schütteln). Dann den Rest des Benzins dazugeben.
- Vor dem Einfüllen in den Tank der Maschine die Kraftstoffmischung noch einmal sorgfältig mischen (schütteln).



- Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus mischen
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.

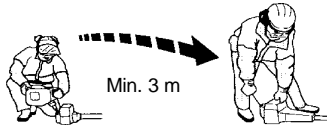
! WARNUNG: Der Schalldämpfer des Katalysators ist sehr heiß, sowohl beim Betrieb als auch nach dem Abstellen. Dies gilt auch bei Leerlaufbetrieb. Die Brandgefahr beachten, besonders wenn sich feuergefährliche Stoffe und/oder Gase in der Nähe befinden.

Tanken



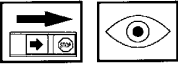
! WARNUNG: Folgende Vorsichtsmaßnahmen verringern die Feuergefahr:
Beim Tanken nicht rauchen und jegliche Wärmequellen vom Kraftstoff fernhalten.
Niemals bei laufendem Motor tanken.
Den Motor abstellen und vor dem Tanken einige Minuten abkühlen lassen.
Den Tankdeckel stets vorsichtig öffnen, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann.
Den Tankdeckel nach dem Tanken wieder sorgfältig zudrehen.
Das Gerät zum Starten immer von der Auftankstelle entfernen.

- Um den Tankdeckel herum sauberwischen. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen.
- Vor dem Einfüllen in den Tank den Behälter noch einmal schütteln, damit der Kraftstoff gut gemischt ist.

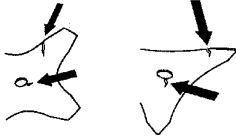


STARTEN UND STOPPEN

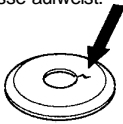
Kontrolle vor dem Start



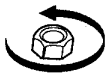
- Die Klinge auf Risse am Zahnansatz und um das Mittelloch herum kontrollieren. Die häufigste Ursache für Rissbildungen am Zahnansatz stellen beim Feilen entstandene scharfe Ecken oder die Anwendung der Klinge in stumpfem Zustand dar. Die Klinge austauschen, wenn sie Risse aufweist.



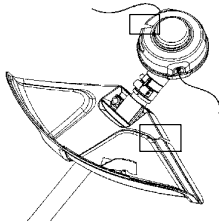
- Den Stützflansch auf Risse hin untersuchen, die aufgrund von Materialermüdung oder zu festem Anziehen entstehen können. Den Stützflansch austauschen, wenn er Risse aufweist.



- Darauf achten, dass die Gegenmutter ihre Schließkraft nicht verliert. Sie soll ein Schließmoment von mind. 1,5 Nm haben. Das Anziehmoment der Gegenmutter soll 35-50 Nm betragen.



- Trimmerkopf und Trimmerschutz auf Schäden und Risse kontrollieren. Wenn Trimmerkopf oder Trimmerschutz Risse haben oder Schlägen ausgesetzt gewesen sind, müssen sie ausgetauscht werden.



- Das Gerät niemals ohne Schutz oder mit defektem Schutz benutzen.
- Vor dem Start des Geräts müssen sämtliche Gehäuse korrekt montiert und in einwandfreiem Zustand sein.

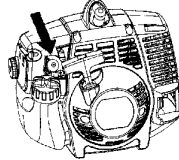
Starten und stoppen



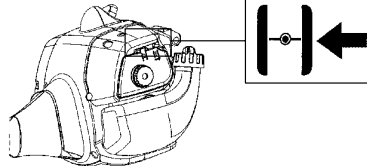
⚠️ WARNUNG: Das komplette Kupplungsgehäuse und das Führungsrohr müssen montiert sein, bevor das Gerät gestartet wird, andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen. Das Gerät zum Starten immer von der Auftankstelle entfernen. Das Gerät auf festem Untergrund abstellen. Darauf achten, dass die Schneid-ausrüstung keine Gegenstände berührt. Sorgen Sie dafür, dass sich innerhalb des Arbeitsbereichs keine unbefugten Personen aufhalten, andernfalls besteht die Gefahr von schweren Verletzungen. Der Sicherheitsabstand beträgt 15 Meter.

Kaltstart

Kraftstoffpumpe: Drücken Sie langsam 10-mal auf die manuelle Kraftstoffpumpe, bis letztere sich mit Kraftstoff füllt. Die Kraftstoffpumpe braucht sich nicht vollständig zu füllen.



Choke: Den blauen Chokehebel schließen.



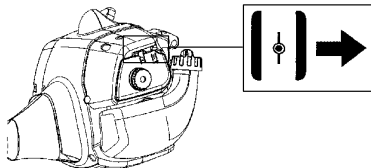
Start

Den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden drücken (**VORSICHT!** Nicht mit dem Fuß!). Fassen Sie den Starthandgriff fest mit der rechten Hand. **NICHT den Gashebel DRÜCKEN.** Ziehen Sie langsam das Startseil heraus, bis ein Widerstand fühlbar ist (die Starthaken greifen); dann schnell und kräftig die Reißleine ziehen.

Das Startseil niemals um die Hand wickeln.

Ziehen Sie das Startseil, bis der Motor anspringt. Stellen Sie den blauen Chokehebel auf die Position 1/2 Öffnung. Ziehen Sie die Reißleine, bis der Motor anspringt. Sie den blauen Chokehebel auf die Position geöffnet.

STARTEN UND STOPPEN



HINWEIS: Wenn der Motor abstirbt, den Chochebel wieder schließen und das Startverfahren wiederholen.

ACHTUNG! Das Startseil nicht ganz herausziehen und den Startgriff aus ganz herausgezogener Lage nicht plötzlich loslassen. Schäden am Gerät könnten die Folge sein.

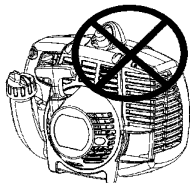


Warmstart

Bei warmem Motor stellen Sie den blauen Chochebel auf die Position $\frac{1}{2}$ Öffnung. Ziehen Sie die Reißleine, bis der Motor anspringt. Sie den blauen Chochebel auf die Position geöffnet.

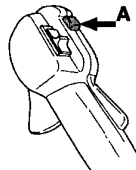
ACHTUNG!

Kein Körperteil darf auf die markierte Fläche geraten. Der Kontakt kann zu Hautverbrennungen oder elektrischen Schlägen führen, wenn die Zündkappe defekt ist. Stets Handschuhe tragen. Niemals eine Maschine mit defekter Zündkappe verwenden.



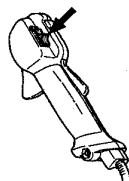
Für Gashandgriffe mit Startgas-sperre gilt:

Startgas wird erhalten, indem zuerst die Gashebelsperre und der Gashebel und dann der Startgasknopf (A) eingedrückt werden. Dann die Gashebelsperre und den Gashebel und danach den Startgasknopf loslassen. Nun ist die Startgasfunktion aktiviert. Um den Motor wieder auf Leerlauf zurückzustellen, die Gashebelsperre und den Gashebel eindrücken.



Stopp

Zum Anhalten des Motors den Stoppschalter auf STOPP stellen und niederdrücken, bis der Motor stehen bleibt.



ACHTUNG! Der Stoppschalter geht automatisch in die Startstellung zurück. Um ein ungewolltes Starten zu vermeiden, muss bei Montage, Kontrolle und/oder Wartung daher stets die Zündkappe von der Zündkerze entfernt werden.



WARNUNG: Wenn der Chochebel beim Starten des Motors auf Choke oder Startgas eingestellt ist, fängt die Schneidausrüstung sofort an zu rotieren.

Allgemeine Arbeitsvorschriften

WICHTIG!

Dieser Abschnitt behandelt grundlegende Sicherheitsregeln für die Arbeit mit einem Trimmer. Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt. Vermeiden Sie, Arbeiten auszuführen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen. Vor der Anwendung müssen Sie den Unterschied zwischen Forstfreischneiden, Grasfreischneiden und Grastrimmen verstehen.

Grundlegende Sicherheitsvorschriften



- Behalten Sie die Umgebung im Auge:
 - oder anderes Ihre Kontrolle über das Gerät beeinflussen können.
 - Um sicherzustellen, dass weder Menschen, Tiere noch Gegenstände Gefahr laufen, mit der Schneidausrüstung selber oder mit von der Schneidausrüstung hochgeschleuderten losen Gegenständen in Kontakt kommen.
 - **ACHTUNG!** Das Gerät niemals benutzen, wenn nicht die Möglichkeit besteht, im Falle eines Unfalls Hilfe herbeizurufen.
- Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen. Z.B. bei dichtem Nebel, starkem Regen oder Wind, großer Kälte usw. Bei schlechtem Wetter ist das Arbeiten nicht nur ermüdend, es können außerdem gefährliche Arbeitsbedingungen entstehen, z.B. glatter Boden, unberechenbare Fällrichtung des Baumes usw.
- Sicherstellen, dass Sie sicher gehen und stehen können. Achten Sie auf evtl. Hindernisse (Wurzeln, Steine, Äste, Löcher, Gräben usw.), wenn Sie unvermittelt Ihren Standort wechseln. Beim Arbeiten auf abschüssigem Boden immer sehr vorsichtig sein.



- Beim Weitergehen ist der Motor abzustellen. Bei längeren Wegstrecken und Transporten ist der Transportschutz anzuwenden.
- Das Gerät niemals mit laufendem Motor unbeaufsichtigt abstellen.

Das ABC des Freischneidens

- Stets die richtige Ausrüstung verwenden.
- Immer eine gut angepasste Ausrüstung benutzen.
- Die Sicherheitsvorschriften befolgen.
- Die Arbeit gut organisieren.
- Die Klinge sollte beim Ansetzen immer mit Höchstdrehzahl rotieren.
- Immer gut geschärfte Klingen verwenden.
- Kontakt mit Steinen vermeiden.

⚠️ WARNUNG: Weder der Benutzer der Maschine noch andere Personen dürfen versuchen, das Mähgut aufzusammeln, solange der Motor läuft oder die Schneidausrüstung rotiert, weil dadurch schwere Verletzungen verursacht werden können. Motor und Schneidausrüstung stoppen, bevor Material entfernt wird, das sich um die Klingennachse festgesetzt hat, da ansonsten Verletzungsgefahr besteht. Während des Betriebs und eine Weile danach kann das Winkelgetriebe heiß sein. Beim Berühren besteht Verbrennungsgefahr.

⚠️ WARNUNG: Vorsicht bei weggeschleuderten Gegenständen. Stets einen zugelassenen Augenschutz tragen. Niemals über den Schutz der Schneidausrüstung beugen. Hochgeschleuderte Steine, Unrat usw. können die Augen treffen und Blindheit oder schwere Verletzungen verursachen. Unbefugte auf Abstand halten. Kinder, Tiere, Zuschauer und Helfer sollten sich außerhalb einer Sicherheitszone von 15 m befinden. Stellen Sie das Gerät sofort ab, wenn sich Ihnen jemand nähert. Wenden Sie sich niemals abrupt mit dem Gerät um, ohne vorher sicherzustellen, dass sich hinter Ihnen niemand innerhalb der Sicherheitszone befindet.

⚠️ WARNUNG: Manchmal setzen sich Äste oder Gras zwischen Schutz und Schneidausrüstung fest. Zum Reinigen grundsätzlich den Motor abstellen.

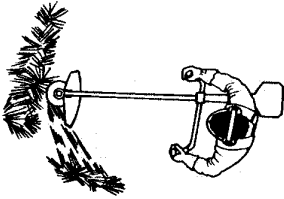
Grundlegende Arbeitstechnik

- Nach jedem Arbeitsmoment den Motor im Leerlauf laufen lassen. Längerer Betrieb bei hoher Drehzahl ohne Belastung kann schwere Motorschäden verursachen.

Grasfreischneiden mit Grasklinge



- Grasklingen und Grasmesser dürfen nicht für verholzte Stämme verwendet werden.
- Für alle Arten von hohem oder dichtem Gras wird die Klinge benutzt.
- Gras wird mit einer pendelnden seitlichen Bewegung gemäht, wobei bei der Bewegung von rechts nach links gemäht wird und die Rückholbewegung von links nach rechts erfolgt. Die Klinge mit der linken Seite mähen lassen (Klingenbereich zwischen 8 und 12 Uhr).



- Wird die Klinge beim Mähen etwas links geneigt, bleibt der Grasschnitt in einer Bahn liegen, was das Aufsammeln z. B. durch Harken erleichtert.
- Bemühen Sie sich, rhythmisch zu arbeiten. Mit gespreizten Beinen stehen Sie am sichersten. Nach der Rückholbewegung vorwärts gehen und wieder einen festen Stand suchen.
- Die Stützkappe leicht auf dem Boden abstützen. Sie dient dazu, die Klinge vor Bodenberührung zu schützen.
- Wenn Sie folgende Regeln befolgen, setzt sich das Material nicht so leicht um die Klinge herum fest:
 - Arbeiten Sie stets mit Vollgas.
 - Vermeiden Sie Kontakt mit frisch geschlagenem Schnittgut bei der Rückholbewegung.
- Den Motor abstellen, den Gurt abnehmen und das Gerät auf den Boden legen, bevor Sie das Schnittgut aufsammeln.

Grastrimmen mit Trimmerkopf

Trimmen



- Den Trimmerkopf direkt über die Erde halten und etwas neigen. Das Gras wird vom Fadenende abgeschnitten. Lassen Sie den Faden im eigenen Takt arbeiten. Pressen Sie den Faden nie in das Material hinein, das geschnitten werden soll.

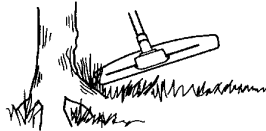


- Der Faden mäht mit Leichtigkeit Gras und Unkraut an Wänden, Zäunen, Bäumen und Beeten, er kann jedoch auch empfindliche Rinde von Bäumen und Büschen sowie Zaunpfähle beschädigen.
- Verringern Sie das Risiko, Vegetation zu beschädigen, indem Sie den Faden auf 10–12 cm kürzen und die Motordrehzahl senken.
- Beim Trimmen und Säuberschaben nicht mit Vollgas arbeiten, damit der Faden länger hält und der Trimmerkopf nicht so starkem Verschleiß ausgesetzt ist.

Säuberschaben



- Durch Säuberschaben kann unerwünschte Vegetation vollständig entfernt werden. Den Trimmerkopf direkt über die Erde halten und neigen. Das Fadenende um Bäume, Pfähle, Statuen usw. herum gegen die Erde schlagen lassen. **ACHTUNG!** Bei dieser Technik wird der Faden verstärkt abgenutzt.

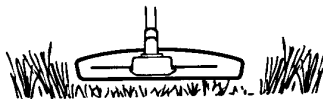


- Bei der Arbeit an Steinen, Ziegeln, Beton, Metallzäunen usw. wird der Faden stärker abgenutzt und muss häufiger nachgestellt werden, als wenn er gegen Bäume oder Holzzäune schlägt.

Mähen



- Ein Trimmer ist das optimale Gerät zum Mähen an Stellen, die mit einem gewöhnlichen Rasenmäher schwer zugänglich sind. Beim Mähen den Faden parallel zur Erde halten. Den Trimmerkopf nicht auf die Erde drücken, weil dadurch Rasen und Gerät beschädigt werden können.



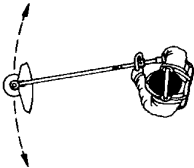
ARBEITSTECHNIK

- Beim normalen Mähen sollte der Trimmerkopf nicht ständig den Boden berühren. Ständiger Kontakt kann zu erhöhtem Verschleiß oder zu Schäden am Trimmerkopf führen.

Säubern



- Die Gebläsewirkung des rotierenden Fadens kann auch zum einfachen und schnellen Säubern dienen. Den Faden parallel etwas oberhalb der Fläche halten, die gereinigt werden soll, und das Gerät hin- und herführen.



- Beim Mähen und Säubern erreicht man mit Vollgas das beste Resultat.

⚠️ WARNUNG: Weder der Benutzer der Maschine noch andere Personen dürfen versuchen, das Mähgut aufzusammeln, solange der Motor läuft oder die Schneidausrüstung rotiert, weil dadurch schwere Verletzungen verursacht werden können. Motor und Schneidausrüstung stoppen, bevor Material entfernt wird, das sich um die Klingennachse festgesetzt hat, da ansonsten Verletzungsgefahr besteht. Während des Betriebs und eine Weile danach kann das Winkelgetriebe heiß sein. Beim Berühren besteht Verbrennungsgefahr.

⚠️ WARNUNG: Vorsicht bei weggeschleuderten Gegenständen. Stets einen zugelassenen Augenschutz tragen. Niemals über den Schutz der Schneidausrüstung beugen. Hochgeschleuderte Steine, Unrat usw. können die Augen treffen und Blindheit oder schwere Verletzungen verursachen. Unbefugte auf Abstand halten. Kinder, Tiere, Zuschauer und Helfer sollten sich außerhalb einer Sicherheitszone von 15 m befinden. Stellen Sie das Gerät sofort ab, wenn sich Ihnen jemand nähert. Wenden Sie sich niemals abrupt mit dem Gerät um, ohne vorher sicherzustellen, dass sich hinter Ihnen niemand innerhalb der Sicherheitszone befindet.

WARTUNG

Die Lebensdauer der Maschine kann verkürzt werden und die Unfallgefahr kann steigen, wenn die Wartung der Maschine nicht ordnungsgemäß und Service und/oder Reparaturen nicht fachmännisch ausgeführt werden. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die nächste Servicewerkstatt.

Vergaser

Ihr Husqvarna-Produkt wurde gemäß Spezifikationen zur Reduzierung schädlicher Abgase konstruiert und hergestellt. Wenn der Motor 8-10 Tankfüllungen Kraftstoff verbraucht hat, ist er eingefahren. Damit er optimal funktioniert und nach der Einfahrzeit möglichst wenig schädliche Abgase abgibt, sollte der Vergaser beim Händler/in der Servicewerkstatt (die einen Drehzahlmesser zur Verfügung haben) eingestellt werden.

⚠️ WARNUNG: Das komplette Kupplungsgehäuse und das Führungsrohr müssen montiert sein, bevor das Gerät gestartet wird, andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Funktion



- Die Motordrehzahl wird mit Hilfe des Gashebels über den Vergaser geregelt. Im Vergaser werden Luft und Kraftstoff gemischt.
- Mit der Schraube T wird die Position des Gashebels im Leerlauf geregelt. Durch Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn wird eine höhere Leerlaufdrehzahl eingestellt, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn eine niedrigere.

Grundeinstellung

- Die Grundeinstellung des Vergasers wird beim Probelauf im Werk vorgenommen. Diese Feineinstellung ist von einem Fachmann vorzunehmen.

ACHTUNG! Wenn die Schneidausrüstung sich im Leerlauf dreht, ist die T-Schraube gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, bis die Schneidausrüstung stehenbleibt.

Empf. Leerlaufdrehzahl:

Siehe das Kapitel Technische Daten.

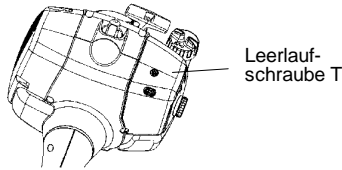
Empf. Höchstdrehzahl:

Siehe das Kapitel Technische Daten.

Endeinstellung der Leerlaufdrehzahl T

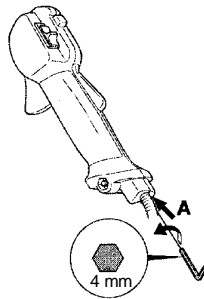
Wenn eine Anpassung erforderlich wird, die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufschraube T einstellen. Die Schraube T zunächst im Uhrzeigersinn drehen, bis die Schneidausrüstung sich zu drehen beginnt. Danach die T-Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Schneidausrüstung

stehenbleibt. Eine korrekt eingestellte Leerlaufdrehzahl ist dann erreicht, wenn der Motor in jeder Situation gleichmäßig läuft. Es sollte außerdem ein guter Abstand zu der Drehzahl bestehen, bei der die Schneidausrüstung sich zu drehen beginnt.



Justierung der Startgasdrehzahl

Um die richtige Startgasdrehzahl zu erhalten, gibt es eine Justierschraube am hinteren Teil des Gashandgriffs neben dem Kabel. Mit dieser Schraube (4 mm Inbus) kann die Startgasdrehzahl erhöht oder gesenkt werden.



Folgendermaßen vorgehen:

1. Das Gerät im Leerlauf laufen lassen.
2. Die Startgassperre gemäß der Instruktion unter der Überschrift Starten und Stoppen herunterdrücken.
3. Wenn die Startgasdrehzahl zu niedrig ist (unter 4000 U/min), die Justierschraube (A) im Uhrzeigersinn schrauben, bis die Schneidausrüstung zu rotieren beginnt. Dann (A) eine weitere 1/2 Umdrehung im Uhrzeigersinn schrauben.
4. Wenn die Startgasdrehzahl zu hoch ist, die Justierschraube (A) gegen den Uhrzeigersinn schrauben, bis die Schneidausrüstung stehen bleibt. Dann die Justierschraube (A) 1/2 Umdrehung im Uhrzeigersinn schrauben.

⚠️ WARNUNG: Kann die Leerlaufdrehzahl nicht so eingestellt werden, dass die Schneidausrüstung stehenbleibt, wenden Sie sie an Ihren Händler/Ihre Servicewerkstatt. Das Gerät erst wieder verwenden, wenn es korrekt eingestellt oder repariert ist.

WARTUNG

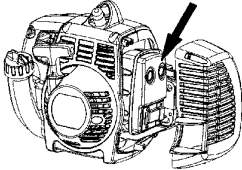
Wartungssicherheit

Ziehen Sie vor Wartungsarbeiten mit Ausnahme von Vergasereinstellungen immer den Zündkerzenstecker ab.

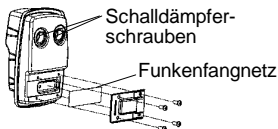
Schalldämpfer



ACHTUNG! Mit Katalysator ausgestattete Schalldämpfer reduzieren zudem den Schadstoffgehalt der Abgase.



Der Schalldämpfer hat die Aufgabe, den Schallpegel zu dämpfen und die Abgase vom Anwender wegzuleiten. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können, wenn die Abgase auf trockenes und brennbares Material gerichtet werden. Schalldämpfer sind mit einem speziellen Funkenfangnetz ausgerüstet. Das Netz einmal im Monat zu säubern. Dies geschieht am besten mit einer Stahlbürste. **Beschädigte Netze sind auszutauschen.** Wenn das Netz häufig verstopft ist, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass der Katalysator nicht einwandfrei arbeitet. Lassen Sie das Gerät bei Ihrem Fachhändler überprüfen. Wenn das Netz verstopft ist, wird das Gerät überhitzt, was Schäden an Zylinder und Kolben zur Folge hat.



ACHTUNG! Das Gerät niemals benutzen, wenn sich der Schalldämpfer in schlechtem Zustand befindet. Vergewissern Sie sich, dass die Schalldämpferschrauben fest angezogen sind.

ACHTUNG! Der Katalysator-schalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!

ACHTUNG! Der Schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.

ACHTUNG! Denken Sie daran: Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das eine Kohlenmonoxidvergiftung verursachen kann. Das Gerät deshalb niemals im Innenbereich oder an anderen Orten mit mangelhafter Luftzirkulation starten oder laufen lassen. Die Motorabgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können. Aus diesem Grunde sollte das Gerät niemals im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden!

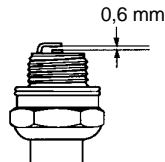
Zündkerze



Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert:

- Falsch eingestellter Vergaser.
- Falsche Ölmenge im Kraftstoff (zuviel Öl oder falsche Ölsorte).
- Verschmutzter Luftfilter.

Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen. Bei schwacher Leistung, wenn das Gerät schwer zu starten ist oder im Leerlauf ungleichmäßig läuft, immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden. Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen; gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,6 mm beträgt. Die Zündkerze ist nach ungefähr einem Monat in Betrieb oder bei Bedarf öfter auszuwechseln.



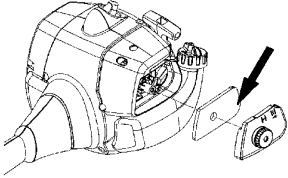
ACHTUNG! Stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp verwenden! Eine ungeeignete Zündkerze kann Kolben und Zylinder zerstören.

Luftfilter



Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz reinigen, zur Vermeidung von:

- Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile.
- Unnormal hohem Kraftstoffverbrauch.



Den Filter jeweils nach 25 Betriebsstunden reinigen, bei besonders staubigen Verhältnissen häufiger.

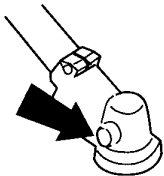
Reinigung des Luftfilters

Das Luftfiltergehäuse demontieren und den Filter herausnehmen. Den Filter in warmer Seifenlauge waschen. Dafür sorgen, dass der Filter trocken ist, wenn er wieder montiert wird. Ein Luftfilter, der längere Zeit verwendet wurde, wird nie vollkommen sauber. Der Luftfilter ist daher in regelmäßigen Abständen auszuwechseln. **Beschädigte Filter sind immer auszuwechseln.**

Winkelgetriebe



Das Winkelgetriebe ist ab Werk mit der richtigen Menge Fett gefüllt. Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, sollte jedoch kontrolliert werden, ob das Getriebe zu 3/4 mit Fett gefüllt ist. HUSQVARNA Spezialfett verwenden.



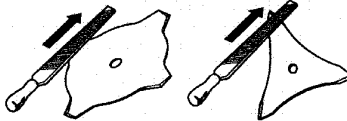
Das Schmiermittel im Getriebegehäuse braucht normalerweise nur bei evtl. Reparaturen gewechselt zu werden.

Feilen von Grasmesser und Grasklinge



⚠️ WARNUNG: Den Motor immer abstellen, bevor irgendwelche Arbeiten an der Schneidausrüstung ausgeführt werden. Diese rotiert noch weiter, nachdem der Gashebel losgelassen wurde. Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung völlig stillsteht, und das Kabel von der Zündkerze abziehen, bevor mit der Arbeit an der Schneidausrüstung begonnen wird.

- Befolgen Sie die Feilanleitung auf der Verpackung der Schneidausrüstung.
- Klinge und Messer werden mit einer einhiebigen Flachfeile gefeilt.
- Alle Schneiden gleichmäßig feilen, damit keine Unwucht entsteht.



⚠️ WARNUNG: Eine Klinge, die verbogen, schief, gerissen, gebrochen oder auf andere Art beschädigt ist, immer aussortieren. Niemals versuchen, eine schiefe Klinge zur weiteren Anwendung wieder zu richten. Ausschließlich Originalklingen des vorgeschriebenen Typs verwenden.

WARTUNG

Wartungsschema

Nachstehend sind die an der Maschine vorzunehmenden Wartungsmaßnahmen aufgelistet. Die meisten der Punkte werden im Abschnitt "Wartung" beschrieben. Der Bediener darf nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Größere Eingriffe sind von einer autorisierten Servicewerkstatt auszuführen.

| Wartung | Tägliche Wartung | Wöchentliche Wartung | Monatliche Wartung |
|---|---------------------|-------------------------|-----------------------|
| Das Gerät äußerlich reinigen. | X | | |
| Kontrollieren, ob Gashebelsperre und Gashebel ordnungsgemäß funktionieren. | X | | |
| Die Funktion des Stoppschalters kontrollieren. | X | | |
| Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung im Leerlauf rotiert. | X | | |
| Luftfilter reinigen. Bei Bedarf austauschen. | X | | |
| Den Schutz auf Schäden und Risse kontrollieren. Den Schutz austauschen, wenn er Schlägen ausgesetzt war oder Risse aufweist. | X | | |
| Den Trimmerkopf auf Schäden und Rissbildung kontrollieren. Bei Bedarf den Trimmerkopf austauschen. | X | | |
| Prüfen, dass die Sicherungsmutter der Schneidausrüstung korrekt angezogen ist. | X | | |
| Schrauben und Muttern nachziehen. | X | | |
| Sicherstellen, dass von Motor, Tank oder Kraftstoffleitungen kein Kraftstoff ausläuft. | X | | |
| Die Startvorrichtung und ihr Startseil kontrollieren. | | X | |
| Die Zündkerze äußerlich reinigen. Die Zündkerze demontieren und den Elektrodenabstand prüfen. Den Abstand auf 0,6 mm einstellen oder die Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkenstörung hat. | | X | |
| Den Vergaser von außen und den Bereich um ihn herum reinigen. | | X | |
| Kontrollieren, ob das Winkelgetriebe zu 3/4 mit Schmiermittel gefüllt ist. Bei Bedarf Spezialfett nachfüllen. | | X | |
| Kraftstofffilter auf Verschmutzungen oder Kraftstoffschlauch auf Risse oder andere Schäden untersuchen. Bei Bedarf austauschen. | | | X |
| Alle Kabel und Anschlüsse kontrollieren. | | | X |
| Kupplung, Kupplungsfedern und Kupplungstrommel auf Verschleiß kontrollieren. Bei Bedarf von einer autorisierten Servicewerkstatt austauschen lassen. | | | X |
| Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkenstörung hat. | | | X |
| Das Funkenfängernetz des Schalldämpfers kontrollieren und ggf. reinigen. | | | X |

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

| | |
|--|--------------------|
| | 128R |
| Motor | |
| Hubraum, cm ³ | 28 |
| Bohrung, mm | 35 |
| Hublänge, mm | 28,7 |
| Leerlaufdrehzahl, rpm | 2800-3200 |
| Empfohlene max. Drehzahl, unbelastet, U/min | 11000 |
| Drehzahl der Abtriebswelle, U/min | 8000 |
| Motorhöchstleistung gemäß ISO 8893, kW | 0,8 |
| Katalysatorschalldämpfer | Ja |
| Drehzahlgeregeltes Zündsystem | Ja |
| Zündanlage | |
| Hersteller/Typ des Zündsystems | Walbro/CD |
| Zündkerze | Champion RCJ-8Y |
| Elektrodenabstand, mm | 0,6 |
| Kraftstoff- und Schmiersystem | |
| Hersteller/Vergasertyp | Zama |
| Kraftstofftank, Volumen, Liter | 0,4 |
| Gewicht | |
| Gewicht, ohne Kraftstoff, Schneidausrüstung und Schutz, kg | 4,8 |
| Geräuschemissionen | |
| (siehe Anmerkung 1) | |
| Gemessene Schalleistung dB(A) | 109 |
| Garantierte Schalleistung L _{WA} dB(A) | 114 |
| Schallpegel | |
| (siehe Anmerkung 2) | |
| Äquivalenter Schalldruckwert am Ohr des Anwenders, gemessen gem. EN/ISO 11806 und ISO 22868, dB(A) | 100 |
| Vibrationspegel | |
| Vibrationen am Handgriff, gemessen gem. EN/ISO 11806 und ISO 22867 | |
| VORDERER GRIFF | |
| Leerlauf, m/s ² | 3,9 |
| Höchstgeschwindigkeit, m/s ² | 5,6 |
| HINTERER GRIFF | |
| Leerlauf, m/s ² | 2,9 |
| Höchstgeschwindigkeit, m/s ² | 8,5 |
| Anmerkung 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schalleistung (L _{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. | |
| Anmerkung 2: Äquivalente Schalldruckpegel werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten unter Anwen- dung folgender Zeitfaktoren: 1/2 Leerlauf, 1/2 Durchgangsdrehzahl. | |
| ACHTUNG! Der Schalldruck am Ohr des Anwenders und die Vibrationen der Handgriffe sind mit allen für das Gerät zugelassenen Schneidausrüstungen gemessen worden. In der Tabelle sind die niedrigsten und höchsten Werte angegeben. | |

| Modell 128R (M10 LH Achswellengewinde) - Zentrumloch in Klingen/Messern, Ø 25,4 mm | | |
|--|---------------------------------------|--|
| Zugelassenes Zubehör | Typ | Schutz für die Schneidausrüstung, Teile--Nr. |
| Grasklinge/Grasmesser | Grass 255-4 1 inch (Ø 250 4-Zähne) | 503 93 42-02 |
| Trimmerkopf | T25 | 537 33 83-02 |
| Kunststoffmesser | Tricut 300 mm | 531 00 38-11 |
| Stützkappe | Fest | - |

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EC-Konformitätserklärung (Gilt nur für Europa)

Wir, **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel: +46-36-146000, erklären hiermit als autorisierter Vertreter der Gemeinschaft, dass das Unkrauttrimmer der Modelle **Husqvarna 128R** ab Seriennummer 2009-031N00001 aufwärts (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer), den Vorschriften folgender **RICHTLINIE DES RATES** entsprechen:

vom 22. Juni 1998 "Maschinen-Richtlinie" **98/37/EG**, Anlage IIA;

vom 15. Dezember 2004 "über elektromagnetische Verträglichkeit" **2004/108/EG**, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge.

vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" gemessen nach Anlage V vom **2000/14/EG**. Der gemessene Lärmpegel beträgt 109 dB(A) und der gewährleistete Lärmpegel beträgt 114 dB(A). Die Breite des Schnittes beträgt 43 cm.

Folgende Normen wurden angewendet: **EN12100-1:2003**, **EN 12100-2:2003**, **EN ISO 11806:1997** und **CISPR 12:2005**.

Die freiwillige EC-Typengenehmigung wurde von **SMP, Schwedisches Amt für Maschinenprüfung**, Fyrisborgsgatan 3 S-754 50 Uppsala, Schweden, durchgeführt. Das Zertifikat hat die Nummer: **SEC/06/1099**.

31-01-09



Ronnie E. Goldman, Technischer Direktor
Handgeführte Consumer Produkte

Auswechseln des schneidfadens



| | | |
|--------------|--------------|--------------|
| 1 | 2 | 3 |
| 4 | 5 | |
| 6 | 7 | 8 |
| 9 | | |

Tri Cut

